

Kreuzlingen weiter auf Erfolgskurs

Zum ersten Mal traf Kreuzlingen auf den Aufsteiger Mels. Den zahlreich erschienenen Zuschauern wurde ein spannendes Spiel geboten, welches der FCK auswärts mit 3:2 für sich entscheiden konnte.

Die junge Truppe von Mels, mit einem Durchschnittsalter von 21 Jahren, wollte nach ihrem Sieg gegen Frauenfeld, auch gegen den FC Kreuzlingen bestehen. Bereits nach sechs Spielminuten machte Kreuzlingens Santabarbara den Melser jedoch einen Strich durch die Rechnung und schoss den FCK 1:0 in Führung.

Nach einem Foul in der 23. Minuten an Tom Wehrle, musste dieser, aufgrund einer Verletzung am linken Fussgelenk, ausgewechselt werden. An Wehrles Stelle folgte Denijal Rizvanovic.

Nach einem guten Freistoss von Ingo Backert auf Marco Wagner, versenkte der Captain in der 31. Minute den Ball im gegnerischen Tor.

Mit 2 Toren Vorsprung ging der FCK in die Halbzeitpause. Coach Benz war mit der Leistung seiner Mannschaft trotzdem nicht ganz zufrieden und liess deshalb das Team nach der Pause mit 5 Mittelfeldspieler und einer Sturmspitze auflaufen. Die geänderte Taktik ergab jedoch keine Verbesserung und die Kreuzlinger hatten teilweise Mühe mit den schnellen Melser mitzuhalten.

Nach einem Corner gelang den Gastgebern in der 62. Minute der Anschluss-Treffer. Zehn Minuten später konterte der FCK mit Kasseckert und erzielte das 3:1. Doch der FC Mels gab nicht auf und konnte in der 79. Minute durch einen Weitschuss von Tscherfing das zweite Goal gegen den FCK realisieren.

Kurz darauf wurde der hitzige Trainer des FC Mels wieder einmal der Coaching-Zone verwiesen und musste den Rest der Partie ausserhalb des Platzes mitverfolgen.

Schlussendlich konnte der FC Kreuzlingen den Ein-Tore-Vorsprung über die Zeit retten und gewann gegen den FC Mels mit 3:2. Mit dem FC Diepoldsau-Schmitter steht im nächsten Heimspiel ein weiterer Gegner aus dem Rheintal auf dem Programm.

Nadja Müller

Mels – Kreuzlingen 2:3 (0:2)

Sportplatz Mels – 350 Zuschauer – Sr. Ramzy

Tore: 6. Santabarbara 0:1, 14. Wagner 0:2, 62. Weber 1:2, 72. Kasseckert 1:3, 79. Tscherfing 2:3

Mels: Weber, Markus Willi, Zimmermann, Bärtsch, Lipovac (46. Marco Willi), Hürlimann, Wildhaber, Rissi (46. Sandro Willi), Tscherfing, Manuel Willi, Heidegger

Kreuzlingen: Reinhard, Zancanaro, Santabarbara, Kliebenschlager, Wagner, Kasseckert (72. Vallini), Tütüncü, Oergel, Obrist, Wehrle (25. Rizvanovic), Backert

Bemerkungen: 22. gelb Zancanaro (Foul), 35. gelb Lipovac (Foul), 68. gelb Kasseckert (Reklamieren), 69. gelb Reinhard (Reklamieren), 70. gelb Bärtsch (Foul)